

## Die ersten GOOD NEWS haben wir schon bekommen

**Alice Katzer** ist 67 Jahre alt und lebt seit 40 Jahren in Süd und hat das Frauencafe und den Wittel-Wigwam mit gegründet. Den Wittel-Wigwam hat sie 15 Jahre geleitet.

Mir hat schon immer gefallen, dass im Stadtteil Süd noch immer eine relativ gute Durchmischung der Bevölkerung lebt, wenn sich das auch etwas in den letzten Jahren etwas zu Gunsten von "Besserverdienern" geändert hat.

Weiterhin ist es für mich wichtig, dass hier Leute leben, die sich einmischen: Ob es nun der Baum ist, der von der GAG zu Gunsten von Garagen gefällt werden soll (hier hat sich ganz schnell eine Art BI zusammengefunden und ihren Unmut gegenüber der GAG geäußert, oder aber die vielen Initiativen gegen Rechts. - Ganz wichtig war mir auch die Gründung des Frauencafes in der Schützenstraße und später in der Rottstraße, wo sich Frauen gesellschaftlich und politisch informieren und ihr Wissen mit anderen Frauen teilen wollten. Hier fand ein Prozeß der politischen Weiterentwicklung statt, der zwar anfangs von der Bevölkerung arwöhnisch betrachtet wurde, aber innerhalb kurzer Zeit gehörte das Frauencafe zum Stadtteil Süd dazu, wie auch der Tee- und Töpfer Laden von Astrid Reuter. Bei dieser Aufzählung von Leuten die sich einmischen, gehört natürlich auch der "Wittel-Wigwam", eine Schultagesstätte direkt an und in der Wittelsbachschule dazu, der seinerzeit aus der Not heraus gegründet wurde, dass immer mehr Frauen im Stadtteil berufstätig wurden, und es keine Horteinrichtung (außer der "Grimmburg", die sich kurz vorher gegründet hatte) gab.

Zum Schluss meiner Aufzählung, warum ich diesen Stadtteil liebens- und lebenswert finde, ist die Tatsache, dass es hier manches Mal wie in einem kleinen Dorf zugeht: Man kennt sich, man sorgt sich um Andere, man feiert zusammen und ....

**Hasan Özdemir**, Autor und Poet, lebt seit 1979 (auch) in Ludwigshafen-Süd

Alles, was ich jetzt mit mir rumtrage, hat Anfänge in Lu-Süd. Auch viele Gedichte, die ich schrieb, sind dort entstanden. Am Rhein verlor und fand ich mich wieder. Dort habe ich viel geträumt, geliebt, auch viel geweint um die Welt. Am Rhein in Süd ist mein Heim und mein Elternhaus, LU-HEIM

**Peter Tröster**, Musiker und Pädagoge - hat von 2008 bis 2011 in Süd gelebt und macht am 20.8.2017 um 16 Uhr Musik bei SÜDKLANG auf dem Bayernplatz.

Ich habe viele schöne Erinnerungen an unsere Zeit in Süd. Mit meiner Hündin Funny war ich jeden Morgen mindestens eine Stunde auf der Parkinsel unterwegs. Wir beide kennen dort jeden Baum, jeden Strauch, jeden Kieselstein am Ufer - und haben jede Minute dort sehr genossen. Es ist sehr schön auf der Insel am Fluss in der Morgenstille und Frische. Aber wir haben auch immer gerne mal einen Film beim Filmfestival geguckt und den Inselfommer haben wir viele Jahre sehr gerne besucht.

### WIR FREUEN UNS AUF IHRE GESCHICHTE

Kommen Sie doch mal am Schützenplatz vorbei. Von Montag, 24.7. bis Freitag 28.7.2017 (zwischen 18-20 Uhr) freuen wir uns auf Ihren Besuch - mit oder ohne Geschichte!